

# RS Vwgh 1992/2/27 92/02/0095

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 27.02.1992

## **Index**

40/01 Verwaltungsverfahren

## **Norm**

VStG §19;

VStG §20;

## **Hinweis auf Stammrechtssatz**

GRS wie VwGH E 1991/05/23 91/19/0037 1

## **Stammrechtssatz**

Für die Gebrauchnahme der außerordentlichen Strafmilderung nach§ 20 VStG kommt es nicht bloß auf das Vorliegen von Milderungsgründen an, vielmehr allein darauf, daß solche Gründe die Erschwerungsgründe erheblich überwiegen, und zwar nicht der Zahl, sondern dem Gewicht nach. Daß diese Voraussetzung zutrifft, hat die Behörde in nachvollziehbarer Weise darzutun, indem sie die jeweils zum Tragen kommenden Milderungsgründe und Erschwerungsgründe einander gegenüberstellt und darlegt, daß und weshalb das Gewicht der Milderungsgründe jenes der Erschwerungsgründe "beträchtlich überwiegt".

## **Schlagworte**

Erschwerende und mildernde Umstände Allgemein

## **European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:VWGH:1992:1992020095.X01

## **Im RIS seit**

12.06.2001

## **Zuletzt aktualisiert am**

02.10.2015

**Quelle:** Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>